

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1816**

10.8.1816

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 10. August 1816.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Delieferungs-Recordsteigerung.] Der Delbedarf für die hiesige Stadtbeleuchtung wird Dienstag den 13. August d. J. Nachmittags 2 Uhr, an den Wenigstnehmenden übergeben werden. Die Liebhaber werden daher eingeladen, am besagtem Termin auf dem Polizeybureau zu erscheinen.
Karlsruhe den 29. July 1816.

Großherzogl. Polizeyamts.

(1) Karlsruhe. [Versteigerung einer Handfeuerprize zu Rintheim.] Die Gemeinde Rintheim wird bis Donnerstag den 29. August d. J. Nachmittags um 2 Uhr eine Handfeuerprize, welche einen Kupfernen Stiefel hat, aber einige Reparatur bedarf, an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe den 7. August 1816.

Großherzogl. Landamts-Revisorat.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der alten Waldgasse bey Anstreicher Kammerer sind im Hintergebäude 2 Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. Sept. zu vermieten.

In dem Elkan Neutlinger'schen Haus in der Waldhorngasse ist der mittlere Stock, bestehend in 7 Piecen und Küche, nebst Stallung zu 4 Pferden, Holzremise, Speicher, Keller, Waschküche, ferner im untern Stock links der Einfahrt 3 Zimmer und 1 Küche, entweder im Ganzen oder einzeln zu vermieten, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden. Das Weitere ist im Hause selbst zu erfragen.

In der Waldhorngasse im Hause Nro. 16. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel zu verleihen, und kann täglich oder auf den 23. August bezogen werden. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfragen.

Bey Lemle Homburger in der Spitalstraße Nro. 7. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in einer Stube, 2 Nebenzimmern, Küche, Keller und Holzplatz, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der langen Straße unweit dem Museum, sind mehrere Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

In einer der schönsten Lage mitten im Cirkel sind einige Zimmer für ledige Herrn auf den 23. Oct. zu vermieten, und das Nähere bey Revisor Schneberger in der alten Kreuzgasse zu erfragen.

In der alten Kreuzgasse ist in dem Hause Nro. 5. auf den 23. October d. J. der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Küche, separirtem Keller und Speicher-Antheil zu vermieten. Dieses Logis kann auch auf Verlangen früher bezogen werden.

In der Bähringer Straße Nro. 8. bey Hrn. Bierbrauer Huppel sind zu ebener Erde 2 auf die Straße gehende tapezirte Zimmer mit Bett und Möbel an ledige Herrn zu verleihen und täglich zu beziehen.

Zwey tapezirte heizbare Zimmer, mit oder ohne Bett und Möbel sind sogleich zu beziehen, wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Ein tapezirtes Zimmer mit 2 Fenstern in der Mitte der Stadt ist mit Bett und Möbel auf den 1. Sept. oder auch noch früher zu vermieten; nähere Auskunft giebt das Comptoir dieses Blattes.

In der Bähringer Straße Nro. 42. ist der 3te Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, wovon 4 tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Speicherkammer, Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden. Das Nähere ist bei Schreiner Schwarz zu erfragen.

In der neuen Kronengasse Nro. 36. ist der mittlere Stock von 5 Piecen, Küche und allen Bequemlichkeiten, wozu nach Verlangen noch 2 Zimmer abgegeben werden können, für eine stille Haushaltung zu verleihen, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

Bey Hofmesserschmidt Wörch in der Spitalstraße ist ein Logis in einem Zimmer, Alkov, Kammer, Küche, Keller und Holzremise zu verleihen, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

Zunächst der katholischen Kirche Nro. 30. in der neuen Herrengasse, ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu verleihen.

(1) Karlsruhe. [Logis-such.] Ein Logis von 6 bis 7 Zimmern nebst sonstigen Bequemlichkeiten wird zu leihen gesucht, wer ein solches zu verzeihen hat, beliebe es im Comptoir dieses Blattes anzuzeigen.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Eine stille Haushaltung sucht ein Logis in der langen Straße oder mitten in der Stadt, von 4 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, welches sogleich oder in 4 Wochen zu beziehen wäre. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Die königlich Bayerische Gesandtschaftskanzley befindet sich gegenwärtig in dem kleinen Cirkel, zwischen der Kreuz- und Adlergasse.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Gegen doppelten Verlag liegen 1700 fl. theilweise oder im Ganzen zum Ausleihen parat, wo? ist im Comptoir dieses Blatts zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Kapitalverleihung.] Drey tausend Gulden Kapital liegen auf gerichtliche Versicherung auf liegende Güter theilweise zu 500 fl. zum Ausleihen für hiesiges Amt parat. Nähere Auskunft giebt Stadt-Procurator Stüb.

(3) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Unterzeichnete benachrichtigt das hochverehrte Publikum, daß sie aus dem Hause des Hrn. Hoffräschners Keller weg und nun in die Fähringerstraße bey Hrn. Sailer Stüber eingezogen ist.

Tribacher,
Zitronenhändlerin.

(3) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Der Unterzeichnete zeigt hierdurch an, daß er sein Logis gewechselt, und seine Wohnung nun in der langen Straße No. 84. dem Museum gegenüber, bezogen habe. Er empfiehlt sich zugleich mit seinen neuen Zimmer-Decorirungen, die sehr vielen Beyfall gefunden haben, auf welche in seiner Abwesenheit bei Frau Niedinger in der Erbprinzenstraße No. 27. Bestellungen angenommen und pünktlich besorgt werden.

F. Friß,

Mahler und Vergolder.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Unterzeichnetem sind alle Sorten Sandschaukeln, Stochschaukeln, Pickel, mit und ohne Stiele, wie auch alle Sorten Eisen- und Messingwaaren zu haben. Er verspricht die billigsten Preise.

Christoph Heidt, Zeugschmidt.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichneter benachrichtigt ein geehrtes Publikum, daß er bereits ein ansehnliches Assortiment schön gearbeiteter Frauenzimmerchuhe besitzt, welches er noch täglich zu vermehren sich bestrebt; indem er sich hiermit bestens empfiehlt, verspricht er die billigsten Preise.

W. Hartlep, Schumachermeister,
in der alten Kronengasse No. 20.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. In der hiesig reformirten Gemeinde. (Geboren.) Den 2. July. Ludwig Karl Friedrich Maximilian Gustav August, Bat. Hr. Jakob von Schuttheis-Hammerstein, Gutsbesitzer aus Zürich.

Den 19. Christine Ernestine Friederike, Bat. Hr. Georg Stubbach, Bürger und Schlossermeister.

Den 23. Albert Karl Ernst, Bat. Hr. Jacob Schweinsfurt, Bürger und Hutmachermeister.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Kopulirt.) Den 28. July. Georg Stauffert von Bretten, Bataillons-Lieutenant von dem Großh. Bad. Linien-Infanterie-Regiment von Stockhorn, mit Magdalene Sybille Spring von Weissenburg.

Fremde vom 6. bis 9. August.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Conrad v. Escher, Particulier, und Hr. Martin v. Muralt, Particulier aus Zürich. Hr. Frank und Hr. Singenwald, Kaufleute aus Straßburg. Hr. Finkenstein, Kaufmann von Pforzheim.

Im Kreuz. Hr. Peter, Rechtspractikant von Achern. Hr. Amtmann Badenreiter mit Tochter von Würzburg. Hr. Pfarrer Schellenberg von Ruchheim. Hr. Hunzinger, Particulier von Mannheim. Hr. von Logbeck und Herr Huber von Lahr. Herr Gebhard, und Hr. Klehe, Kaufleute von Frankfurt. Hr. Mapper, und Hr. Respinger, Kaufleute von Basel. Hr. Graf v. Trips, k. preuß. Staatsrath, mit Familie, von Düsseldorf.

Im Darmstädter Hof. Hr. Hofaktor Ottenheimer mit Tochter von Stuttgart. Hr. Arzner, Traiteur, und Hr. Baldner, Kaufmann, von Straßburg. Hr. Müller, Decan, und Hr. Fabricius, Forstmeister, von Lahr. Hr. Urbain, Negociant aus Paris. Hr. Koll, Particulier von Kürzeleau. Hr. Hahn, Kaufmann von Sandheim. Hr. Strom, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Traumann, Kaufmann von Schwyzingen. Mad. Laval mit Tochter aus Colmar.

Im Fähringer Hof. Hr. Hugen, k. preuß. Kriegsath, mit Gattin, von Baden kommand. Hr. v. Stosfel, Franz. Ex-Colonel aus Madrid. Hr. Brosse, Doctor aus Liesland. Hr. Danquard, Pfarrer von Sandhofen. Hr. Calnace mit Familie von Montpelliard. Frau Hofmusik Stiebel von Stuttgart.

Im Kaiser. Hr. Hertor, Steuerverwalter, mit Familie, von Kalw. Hr. Schwarz, Kaufmann von Freiburg. Hr. Reinhard, Oberbürgermeister von Mannheim. Hr. Stolz, Apotheker von Gengenbach. Hr. Zimmermann von Bühl.

In der Stadt Straßburg. Hr. Serauer, Kaufmann von Sulzburg. Hr. Calame, Kaufmann von Lörrach.

In der Sonne. Hr. Dams, Verwalter von Mannheim. Hr. Besthäuser, Pfarrer von Rheinhausen. Im Waldborn. Hr. Herbeault, Negociant von Paris.

Im Ritter. Hr. Streufe, Dragonerlieutenant von Mannheim. Hr. Oppenheimer, Fabrikant von Michelfeld.

In Privathäusern. Frau Hofrathin Beecke von Mannheim. Hr. Stadtpfarrer Gerwig von Sulzburg. Hr. Bacmeister, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Reimling, Kreisrath von Rastatt.